

der nach dem bisher bestehenden Gesetze sein Nachfolger hätte werden müssen, von der Nachfolge aus. Dieser ließ aber seine Ansprüche nicht fallen, sondern suchte nach des Königs Tode als Kronprätendent seine Ansprüche mit Hilfe seiner Anhänger durch das Schwert geltend zu machen. Allein vergebens. Durch Carlos, Beschlüsse wurde er und seine Nachkommen von der Thronfolge ausgeschlossen und aus Spanien verbannt. Nach wiederholten Kämpfen sah er sich 1839 genöthigt, aus Spanien nach Frankreich zu fliehen. Im Jahre 1845 endlich entsagte er zu Gunsten seines Sohnes Carlos geb. 1818, seinen Ansprüchen auf die spanische Krone und nahm den Titel eines Grafen von Molina an. Für diesen jungen Don Carlos, der sich Graf von Montemolin nannte, nun, der Cousin der Königin Isabella, erhob sich der General Ortega, ein Parteigänger von Profession, Gouverneur der balearischen Inseln im mittelländischen Meere, südlich von Spanien, landete am 2. April mit 3000 Mann an die Südküste Spaniens und rief hier den jungen Grafen v. Montemolin als Karl VI. zum König von Spanien aus. Allein, als seine Soldaten, die von dem Zwecke dieser Expedition nichts geahnet hatten, merkten, wo die Sache hinaus wollte, kündigten sie ihrem Führer den Gehorsam. General Ortega mußte fliehen, wurde aber von den, von der Regierung abgeordneten Truppen aufgegriffen und kriegsgerichtlich erschossen. Der Graf Montemolin ist mit seinem Bruder Ferdinand glücklich entkommen.

Markt-Preise. Pirna, den 21. April 1860.

Schl.	Thlr.	Mgr.	Thlr.	Mgr.
Weizen	5	—	zu 155 Pfd. bis	5 20 zu 170 Pfd.
Roggen	5	25	zu 152 Pfd. bis	4 7 zu 160 Pfd.
Gerste	3	3	zu 130 Pfd. bis	3 13 zu 137 Pfd.
Haser	2	5	zu 84 Pfd. bis	2 20 zu 103 Pfd.
Wicken	3	10	zu 173 Pfd. bis	— — zu — Pfd.

Kirchliche Nachrichten.

Altenberg, vom 15. bis 22. April 1860.

Geboren wurde dem Einw. u. Bergmann Carl Aug. Becker hier ein Sohn; — dem Einw. u. Barbier Carl Adolf Herrn. Seitenmacher hier ein Sohn.

Getraut wurde Carl Friedr. Griebach, Einw. u. Bergmann hier, ein Wittwer, und Christiane Amalie Emilie, weil. Carl Glieb. Behr's, gew. ansäss. Bürgers u. Bergm. hier, hinterl. ehel. 2. Tochter; — Mr. Carl Aug. Burghardt, Bürger u. Schuhmacher in Dippoldiswalde, und Christiane Henriette, Carl Gottfried Thiele's, ansäss. Bürgers u. Bergm. hier, ehel. jüngste Tochter.

Beerdigt wurde Frau Johanne Beate Gottliche, Joh. Friedr. Adam Huld's, Schafmeisters in Maxen, Ehefrau, alt 59 Jahr 3 Mon. 3 Woch.; — Frau Johanne Sophie, weil. Friedr. Gottlieb Höhnel's, gew. Einw. u. Handelsmannes hier, hinterl. Wittwe, alt ohngefähr 66 Jahr.

Nr. Sonnt. Jubilate ist öffentliche Communion. Beichte früh 8 Uhr. Meldung auf dem Diaconate.

Thermometerstand und Witterung in Dresden, Dippoldiswalde und Altenberg.

Monat und Tag.	Temperatur. (Grade nach Reaumur.)						Wind und Witterung.	
	Dresden.		Dippoldsw.		Altenberg.		Dippoldiswalde.	Altenberg.
	früh.	Mittag	früh.	Mittag	früh.	Mittag		
April.								
16.	+1	+3	+2	+4	-1	+2	Abwechsl. Schnee u. Sonnenschein; O.	Trübe; Sonnenschein, vorh. Schnee; O.
17.	+5	+9	+7	+10	+2	+6	Hell und windig; S.	Hell u. heftiger Wind; S.
18.	+3	+11	+8	+11 1/2	+3	+7	Hell; S.	Fr. trübe, windig; M. ruhig; SW.
19.	+2	+2	+3 1/2	+3	+5	+2	Regen, (Schwalben-)Schnee; NW.	Trübe, Nebel, ruhig; SW.
20.	+1	+1	+1	+2 1/2	-2	-4	Schnee; W.	Trübe, schneit, sonst ruhig; NO.
21.	+2	+2	+1	+4	-1	+4	Fortdauernd. Schneefall, Regen; NW.	Nebel, schneit, ruhig; NO.
22.	—	—	+2	+5	-1	+5	Wolkiger Himmel; SW.	Fr. wolkig, ruhig; M. trübe, Schnee; N.

⚡ Bekanntmachung, ⚡

den Steinkohlenbauverein Golberode-Dippoldiswalde betreffend.

Die Actionäre des Steinkohlenbauvereins **Golberode-Dippoldiswalde** fordern wir auf Grund §. 7 des Gesellschaftsstatuts hiermit auf, binnen 3 Wochen und längstens bis

zum 12. Mai

die eilfte und letzte Einzahlung mit 5 Thlr. — pro Actie bei Vermeidung der §. 8 festgesetzten Ordnungsstrafe von 10 Procent der unterlassenen Einzahlung an den Vereinskassirer Herrn Kaufmann **Reichel** hier mit 4 Thlr. 16 Mgr. — Pf. baar und

— „ 14 „ — „ in Zurechnung der Zinsen von den bereits eingezahlten 45 Thlrn. — — portofrei zu entrichten und zugleich die Interimsactien beizufügen.

Nachdem ferner die Inhaber folgender

- 3 Stück Interimsactien Nr. 344, 345, 1385 die auf den 30. April 1859 ausgeschriebene sechste,
- 7 Stück Interimsactien Nr. 907, 1091 bis 1095, 1367 die auf den 20. Juli desselben Jahres ausgeschriebene siebente

und endlich

- 7 Stück Interimsactien Nr. 292, 376, 636, 733, 760, 995, 1517 die auf den 30. September desselben Jahres ausgeschriebene achte

Einzahlung nicht geleistet haben, so werden dieselben hiermit aufgefordert, die bezeichneten Einzahlungen nebst der verwirkten Ordnungsstrafe von 10 Procent der zu leisten gewesenen Einzahlung und den antheiligen Kosten dieser Aufforderung mit 2 Mgr. pro Thlr. binnen 3 Wochen und längstens

den 3. Mai

an den genannten Vereinskassirer allhier unter Vorzeigung der bezeichneten Interimsactien und der Verwarung zu leisten, daß sie außerdem ihrer Rechte als Vereinsmitglieder und der bereits früher geleisteten Einzahlungen für verlustig, die Interimsactien aber für ungültig werden geachtet werden.

Dippoldiswalde, am 3. April 1860.

Das Directorium des Steinkohlenbauvereins **Golberode-Dippoldiswalde.**